

Vom heiligen Schweigen zur Ästhetik der Stille

Tagung der Evangelischen Akademie Tutzing in Kooperation mit der Schwabenakademie Irsee

14. bis 16. April 2003 im Kloster Irsee

Konzeption: Dr. Claudia Benthien, Humboldt-Universität zu Berlin

Montag, 14. 4. 2003

14.30 Uhr

Begrüßung

Dr. Roswitha Terlinden, Studienleiterin, Evangelische Akademie Tutzing

Dr. Rainer Jehl, Direktor Bildungszentrum Kloster Irsee und Direktor der Schwabenakademie Irsee

Einführung

Dr. Claudia Benthien, Humboldt-Universität zu Berlin

Sektion 1: Heiliges Schweigen

15.00 Uhr

Mystisches Schweigen und religiöse Ekstase

Dr. Rainer Jehl (Philosoph und Kath. Theologe, Irsee)

15.45 Uhr

Verschweigen und Tabu in der griechischen Tragödie

Dr. Susanne Götde (Altphilologin, Berlin)

16.30 Uhr

Kaffee

17.00 Uhr

Das Schweigen Gottes zwischen Strafe und Gnade

Dr. Alexander Bitzel (Ev. Theologe, Karlsruhe)

17.45 Uhr

Podium I

(Rainer Jehl, Susanne Götde, Alexander Bitzel)

18.30 Uhr

Abendessen

20.00 Uhr

Verhaltensproben zur Stille nach Elsa Gindler und Heinrich Jacoby

Dr. Dr. med. Norbert Klinkenberg (Körpertherapeut, Bad Bergzabern)

parallel/alternativ

Führung durch das Kloster Irsee
Dr. Rainer Jehl

Dienstag, 15. 4. 2003

08.00 Uhr
Schweigen (Klosterkirche)

08.15 Uhr
Frühstück

Sektion 2: Kommunikation und Verweigerung

09.00 Uhr
Weibliches Verstummen als Geschichte der Gewalt
Prof. Dr. Helga Geyer-Ryan (Literaturwissenschaftlerin, Amsterdam und Los Angeles)

09.45 Uhr
Schweigen als moralisches Problem
Prof. Dr. Gernot Böhme (Philosoph, Darmstadt)

10.30 Uhr
Kaffee/Tee

11.00 Uhr
Der Schrei konstituiert die Stille. Von der Bedeutung des Schweigens in der ‚talking cure‘ der Psychoanalyse
Dr. Edith Seifert (Psychoanalytikerin, Berlin und Wien)

11.45 Uhr
Podium II
(Helga Geyer-Ryan, Gernot Böhme, Edith Seifert)

12.30 Uhr
Mittagessen

Sektion 3: Geschichte und Medialität

15.00 Uhr
Zur Bildgeschichte des ‚Stillschweigens‘ im 16. und 17. Jahrhundert
Dr. Claudia Benthien (Literatur- und Kulturwissenschaftlerin, Berlin)

15.45 Uhr
Das Schweigen als Grund und Abgrund der Rede
Prof. Dr. Klaus Reichert (Literaturwissenschaftler, Frankfurt a. M.)

16.30 Uhr
Kaffee/Tee

17.00 Uhr

Auskomponiertes Schweigen. Weiblichkeit und Tod in der Musik um 1900
Dr. Melanie Unseld (Musikwissenschaftlerin, Hamburg)

17.45 Uhr

Podium III
(Claudia Benthien, Klaus Reichert, Melanie Unseld)

18.45 Uhr

Abendessen

20.15 Uhr

Performance
„Über die Stille“
Christina Kubisch (Klangkünstlerin, Berlin)

Mittwoch, 16.4. 2003

08.00 Uhr

Meditation in der Klosterkirche Irsee
P. Claudius Bals OSP (Prior des Benediktinerklosters St. Ottilien)

08.15 Uhr

Frühstück

Sektion 4: Ästhetik der Stille

09.00 Uhr

Gegenwelten der Stille. Natur, Tod und die Stummheit der Götter
Prof. Dr. Thomas Macho (Kulturwissenschaftler und Philosoph, Berlin)

09.45 Uhr

„Schweigende Gesänge“. Zur Ästhetik der Stille im zeitgenössischen Musik-Theater
Regine Elzenheimer (Dramaturgin und Theaterwissenschaftlerin, Frankfurt a. M.)

10.30 Uhr

Kaffee/Tee

11.00 Uhr

Stille in den Strukturen. Das Schweigen im französischen Drama der Gegenwart
Prof. Dr. Patrice Pavis (Theaterwissenschaftler, Paris)

11.45 Uhr

Podium IV
(Thomas Macho, Regine Elzenheimer, Patrice Pavis)

12.30 Uhr

Mittagessen

13.30 Uhr

REPRÄSENTATION?

Jochen Gerz (Konzeptkünstler, Ivry-sur-Seine)

14.30 Uhr

Ende der Tagung